# Handlungsfeld 6: Kommunikation, Kooperation

|  |  |
| --- | --- |
| Gemeinde |  |
| Ausgefüllt durch |  |
| Telefonnummer für Rückfragen |  |

Kontakt e5 BetreuerIn:

Bitte wenn vorhanden die folgenden Dokumente oder öffentlich zugänglichen Links zu den Dokumenten beilegen:

* Öffentlichkeitsarbeitsprogramm der Gemeinde
* Förderrichtlinien der Gemeinde
* Liste mit Veranstaltungen/ Aktionen zu Energie, Umweltschutz, nachhaltige Mobilität, Klimaschutz, Klimawandelanpassung, Naturschutz
* Liste mit Schulworkshops/ Aktionen zu Energie, Umweltschutz, nachhaltige Mobilität, Klimaschutz, Klimawandelanpassung, Naturschutz
* Liste mit Betrieben aus Gewerbe, Handel, Industrie und Landwirtschaft mit denen Kooperationen möglich wären
* Pressespiegel der erschienenen Artikel zu Energie-und Klimaschutz (regionale Medien) und/oder Kopien erschienener Artikel in den Gemeindezeitungen der letzten 3 Jahre
* Flyer, Broschüren zu Energie-und Klimaschutzthemen der Gemeinde

6.1.1 Kommunikations- und Kooperationskonzept

***Die Gemeinde erarbeitet ein Kommunikations- und Kooperationskonzept für die Planung der verschiedenen Kommunikationsaktivitäten. Sie nutzt die Kommunikationskanäle gezielt, um verschiedene Zielgruppen über die Energie-, Klima- und Verkehrspolitik zu informieren. Die Vorbildrolle der e5 Gemeinde im Energie- und Klimaschutzbereich spiegelt sich in Aktivitäten und Auftritten der Gemeinde wieder.***

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ja** | **Nein** |
| In der Gemeinde ist die Verantwortlichkeit für die Kommunikation und das ÖA-Programm (für Energie- Umwelt und Klimaschutz) festgelegt  Wenn ja, bitte Namen nennen: |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ja** | **Nein** |
| Gibt es für die Gemeinde eine Planung für die Öffentlichkeitsarbeit für die Themen Umweltschutz, Energie, Klimaschutz?  Wenn ja, bitte diese kurz beschreiben |  |  |
|  | Anzahl |
| Anzahl der Beiträge zum Thema Energie und Klimaschutz in Gemeindezeitung, Lokalzeitschriften, regionale Medien pro Jahr |  |

**Es gibt allgemeine und projektspezifische Informationen zur kommunalen Energiepolitik in folgenden Medien**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ja** | **Nein** |
| Website der Gemeinde |  |  |
| Social Media (z.B. Facebook, Twitter…)  Wenn ja, welche Kanäle werden bedient? |  |  |
| Flyer  Wenn ja, bitte Bespiele nennen: |  |  |
| Infobroschüren  Wenn ja, welche ? |  |  |

|  |
| --- |
| Welche Aktivitäten hat die Gemeinde gesetzt, um die eigene Vorbildwirkung und die Positionierung als nachhaltige Gemeinden zu kommunizieren |
| Bitte um kurze Beschreibung der Maßnahmen |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ja** | **Nein** |
| Das e5-Logo wird konsequent in den Kommunikationsaktivitäten platziert |  |  |

6.2.1 Gemeinnütziger und gewerblicher Wohnbau, Heime

***Die Gemeinde arbeitet mit Institutionen des gemeinnützigen Wohnungsbaus und den privaten Heimen, sowie mit gewerblichen Wohnbauträgern zusammen, um hohe Standards bezüglich Energieeffizienz, Einsatz von erneuerbaren Energien und Klimaschutz bei neu geplanten Bauprojekten, aber auch bei bestehenden Immobilien zu erreichen.***

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Ja** | **Nein** | |
| Es gibt einen Prozess bei dem Bauträger sensibilisiert werden, Klimaschutzmaßnahmen umzusetzen/ zu planen?  Wenn ja, wie sieht dieser aus, was wurde bisher gemacht? |  |  | |
|  | **%** | |
| Anteil (in %) der Bauvorhaben, bei denen Vereinbarungen zwischen Gemeinde und Bauträger getroffen wurden, die über gesetzliche Vorgaben bezüglich Energie und Klimaschutz hinausgehen.  Bitte führen Sie kurz die Vereinbarungen der letzten 4 Jahre an: |  | |

|  |
| --- |
| **Gab es in der Gemeinde Bauprojekte mit besonderer energetischer/ökologischer Qualität (über Mindeststandards hinausgehend**)? |
| Bitte um kurze Beschreibung der Projekte der letzten 4 Jahre: |

6.2.2 Regionale, nationale und internationale Zusammenarbeit

***Die Gemeinde pflegt eine politische und operative Zusammenarbeit mit Gemeinden auf regionaler, nationaler oder internationaler Ebene in energie-, klima- und verkehrspolitischen Fragen.***

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ja** | **Nein** |
| **Die Gemeinde nimmt regelmäßig an Erfahrungsaustauschtreffen teil (z.B. e5, KEM, KLAR, Kleinregionstreffen, Mobilitätsgemeinden usw.)** |  |  |
| Wenn ja, bitte um kurze Beschreibung: | |

|  |  |
| --- | --- |
|  | **Anzahl** |
| Anzahl der regionalen Treffen zu Energiekooperationsprojekten |  |

|  |
| --- |
| **Nahm die Gemeinde in den letzten 4 Jahren bei Energiekooperationsprojekte im Rahmen eines regionalen Verbandes teil (z.B. KEM, KLAR, Kleinregionstreffen, Mobilitätsgemeinden usw..)?** |
| Bitte um kurze Beschreibung der Projekte (mit Jahreszahl, Projektpartnern usw.): |

6.2.3 Energie- und klimarelevante Stellungnahmen und Petitionen

***Die Gemeinde berücksichtigt und vertritt ihre Politik bezüglich Energieeffizienz, erneuerbaren Energien und Klimaschutz-Themen gegenüber der regionalen und nationalen Ebene.***

|  |
| --- |
| **An welchen nicht selbstständigen Petitionen (z.B. NÖ Allianz gegen Atomkraft usw..)hat sich die Gemeinde beteiligt?** |
| Bitte um kurze Beschreibung der Petitionen der letzten 4 Jahre und Übermittlung der Dokumente (od. Verweis auf GZ, Link usw.): |

|  |
| --- |
| **Welche selbstständigen Interventionen/Petitionen/Stellungnahmen hat die Gemeinde durchgeführt?** |
| Bitte um kurze Beschreibung der Interventionen/Petitionen/Stellungnahmen der letzten 4 Jahre und Übermittlung der Dokumente (od. Verweis auf GZ, Link usw.): |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ja** | **Nein** |
| **Petitionen und Volksbegehren werden in der Presseberichterstattung/Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinden beworben.** |  |  |
| Bitte um kurze Beschreibung der Interventionen/Petitionen/Stellungnahmen der letzten 4 Jahre und Übermittlung der Dokumente (od. Verweis auf GZ, Link usw.): | |

6.2.4 Universitäten, Forschung

***Die Gemeinde kooperiert mit Universitäten und weiteren Forschungseinrichtungen zu energie- und klimarelevanten Themenstellungen.***

|  |
| --- |
| **Welche Kooperationen in den Bereichen Energie und Klimaschutz hat die Gemeinde mit Forschungseinrichtungen und/oder Universitäten durchgeführt?** |
| Bitte um kurze Beschreibung der Kooperationen der letzten 4 Jahre (inkl. Jahreszahl): |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ja** | **Nein** |
| **Die Ergebnisse der Forschungsprojekte werden in den relevanten Gremien der Gemeinde präsentiert und diskutiert.** |  |  |
| Wenn ja, welche wurden in den Gremien usw. behandelt: | |

6.2.5 Schulen, Kindergärten

***Die Gemeinde pflegt eine aktive Zusammenarbeit mit Schulen und Kindergärten, motiviert und unterstützt sie bei der Umsetzung von Energie- und Klimaschutzprojekten und/oder bei der Umsetzung von langfristigen Energie- und Umweltprogrammen.***

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ja** | **Nein** |
| Dem Lehrpersonal an Schulen und Kindergärten werden Informationen zu den Themen Energie und Klimaschutz zur Verfügung gestellt. |  |  |
| Das Lehrpersonal an Schulen und Kindergärten wird zu den Themen Energie und Klimaschutz geschult. |  |  |

|  |
| --- |
| **Welche durch die Gemeinde unterstützen Aktionen von Schulklassen oder Kindergartengruppen wurden zu den Themen Energie- und Klimaschutz durchgeführt?** |
| Bitte um kurze Beschreibung der Aktionen der letzten 4 Jahre (inkl. Jahreszahl) und Unterlagen übermitteln (Verweis auf GZ, Link usw.) : |

6.3.1 Klimaschutz in Industrie, Gewerbe, Dienstleistungen und Tourismus

***Die Gemeinde unterstützt bestehende Unternehmen in Industrie, Gewerbe und Dienstleistungen bei der Umsetzung von Programmen und Projekten die z.B. zur Steigerung der Energieeffizienz und dem Anteil an erneuerbaren Energien im Betrieb beitragen und/oder zu einer nachhaltigen Mobilität der Bediensteten bei Dienst- und Pendelwegen führen.***

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ja** | **Nein** |
| **Die Gemeinde verfügt über eine Übersicht über relevante Betriebe am Gemeindegebiet** |  |  |
| Wenn ja, Betriebe anführen od. Liste übermitteln: | |
| Die Gemeinde verfügt über eine Abschätzung der Kooperationsmöglichkeiten mit diesen Betrieben |  |  |
| Die Gemeinde stellt diesen Betrieben regelmäßig Informationen zu den Themen Energie und Klimaschutz zur Verfügung. |  |  |
| Wenn ja, Beispiele anführen: | |
| Die Gemeinde führt regelmäßig Gespräche zu den Themen Energie und Klimaschutz mit den diesen Betrieben. |  |  |
| Wenn ja, Beispiele anführen: | |

|  |
| --- |
| **Welche Projekte zum Thema Energie und Klimaschutz mit der lokalen Wirtschaft wurden umgesetzt?** |
| Bitte um kurze Beschreibung der Projekte (inkl. Jahreszahl) der letzten 4 Jahre. Bitte Unterlagen übermitteln (Verweis auf GZ, Link usw.): |

6.3.2 Professionelle Investor\*innen und Projektentwickler\*innen

***Die Gemeinde motiviert professionelle Investor\*innen und Projektentwickler\*innen, Bau- und Entwicklungsprojekte im Einklang mit der lokalen Energie-, Klima- und Verkehrspolitik und einer nachhaltigen Wirtschaftsentwicklung zu planen und umzusetzen.***

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ja** | **Nein** |
| **Es gibt einen Prozess wie Bauträger für Klimaschutzmaßnahmen/ Planungen sensibilisiert werden?** |  |  |
| Wenn ja, kurze Beschreibung: | |

|  |  |
| --- | --- |
|  | % |
| **Anteil der Bauvorhaben, bei denen Vereinbarungen zwischen Gemeinde und Bauträger getroffen wurden, die über gesetzliche Vorgaben bezüglich Energie und Klimaschutz hinausgehen.** |  |
| Bitte führen sie kurz die Vereinbarungen der letzten 4 Jahre an: | |

|  |
| --- |
| **Welche Bauprojekte mit besonderer energetischer/ökologischer Qualität (über Mindeststandards hinausgehend) wurden umgesetzt?** |
| Bitte um kurze Beschreibung der Projekte der letzten 4 Jahre: |

6.3.3. Forst- und Landwirtschaft

***Die Gemeinde unterstützt Betriebe der Land- und Forstwirtschaft bei Programmen und Projekten welche im Einklang mit der lokalen Energie- Klima- und Verkehrspolitik stehen. In den Aktivitäten finden sich auch Maßnahmen in denen die Auswirkungen des künftigen zu erwartenden Klimas berücksichtigt werden.***

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Anteil der landwirtschaftlichen- und forstwirtschaftlichen Fläche an der Gemeindefläche |  | % |
|  | Ja | Nein |
| Die Gemeinde verfügt über eine Übersicht über relevante land- und forstwirtschaftliche Betriebe am Gemeindegebiet |  |  |
| Wenn ja, Betriebe anführen od. Liste übermitteln: | |
| Die Gemeinde verfügt über eine Abschätzung der Kooperationsmöglichkeiten mit diesen Betrieben |  |  |
| Die Gemeinde stellt diesen Betrieben regelmäßig Informationen zu den Themen Energie und Klimaschutz zur Verfügung. |  |  |
| Wenn ja, Beispiele anführen: | |
| Die Gemeinde führt regelmäßig Gespräche zu den Themen Energie und Klimaschutz mit den diesen Betrieben. |  |  |
| Wenn ja, Beispiele anführen: | |

|  |
| --- |
| **Welche Projekte zum Thema Energie und Klimaschutz mit land- und forstwirtschaftlichen Betrieben wurden umgesetzt?** |
| Bitte um kurze Beschreibung der Projekte (inkl. Jahreszahl) der letzten 4 Jahre: |

6.4.1 Arbeitsgruppen, Partizipation

***Die Gemeinde involviert die Bevölkerung in den Entscheidungsprozess und bildet Arbeitsgruppen, die Projekte initiieren, begleiten und durchführen (in Zusammenarbeit mit der zuständigen Verwaltungsabteilung).***

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ja** | **Nein** |
| Bürger\*innen werden projektbezogen zur Mitarbeit im e5-Team ermutigt |  |  |
| Wenn ja, wie: | |
| Mindestens 2 Bürger\*innen oder zivile Interessensgruppen sind im e5-Team oder in anderen energierelevanten Arbeitsgruppen dauerhaft beteiligt. |  |  |
| Wenn ja, wer: | |
| In den letzten 4 Jahren wurde die Bevölkerung zu energie- und klimarelevanten Themen befragt |  |  |
| Wenn ja, wann wurden welche Befragungen durchgeführt: | |
| Die Zahl der Teilnehmer\*innen an Arbeitsgruppen und Umfragen wird dokumentiert |  |  |
| Wenn ja, bitte Beispiele anführen: |  |

|  |
| --- |
| **Welche Bürger\*innenbeteiligungsprozesse wurden in der Gemeinde durchgeführt?** |
| Bitte um kurze Beschreibung der Projekte, der letzten 4 Jahre: |

6.4.2 Bevölkerung

***Die Gemeinde sensibilisiert und motiviert ihre Bevölkerung, Maßnahmen zum Klimaschutz und zur Klimawandelanpassung umzusetzen und einen nachhaltigen Lebensstil zu verfolgen.***

|  |
| --- |
| **Welche Aktionen/Veranstaltungen/Initiativen wurden in der Gemeinde für die Hauptzielgruppen der Bürger\*innen umgesetzt?** |
| Bitte um kurze Beschreibung der Aktionen/Veranstaltungen/Initiativen (inkl. Jahreszahl) der letzten 4 Jahre. Bitte Unterlagen übermitteln (Verweis auf GZ, Link usw.): |

|  |  |
| --- | --- |
|  | **%** |
| Anteil der Aktionen/Veranstaltungen/Initiativen, die evaluiert wurden |  |
| Bitte Beispiele anführen: |  |

6.4.3 Multiplikator\*innen (NGOs, religiöse Institutionen, Vereine)

***Die Gemeinde sensibilisiert, motiviert und unterstützt die Multiplikator\*innen im Gemeindegebiet um verstärkt Maßnahmen im Bereich Klimaschutz und zur Klimawandelanpassung mit ihren Mitgliedern, respektive ihren Zielgruppen umzusetzen.***

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ja** | **Nein** |
| Die Gemeinde sondiert die Kooperationsbereitschaft der Vereine und der weiteren lokalen Multiplikatoren |  |  |
| Die Gemeinde hat Gespräche mit den Vereinen und weiteren lokalen MultiplikatorInnen zu Kooperation zu den Themen Energie und Klimaschutz geführt. |  |  |
| Wenn ja, Beispiele anführen inkl. Datum: | |

|  |
| --- |
| **Welche Kooperationsprojekte mit den örtlichen Vereinen oder anderen Multiplikatoren hat die Gemeinde durchgeführt** |
| Bitte um kurze Beschreibung der Kooperationsprojekte, der letzten 4 Jahre (inkl. Jahreszahl)  Bitte Unterlagen übermitteln (Verweis auf GZ, Link usw.): |

6.5.1 Beratungsangebot Energie- , Klimaschutz und Ökologie

***Die Gemeinde unterhält oder unterstützt Beratungsangebote (auf lokaler oder regionaler Ebene), um Personen, die ein Haus besitzen, errichten oder planen in Energie- und Klimaschutzfragen im Sinne der lokalen Energie- und Klimapolitik zu beraten bzw. eine aktive Hilfestellungen zu bieten.***

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ja** | **Nein** |
| In der Gemeinde gibt es eine zentrale Anlaufstelle/ein Beratungsangebot für Energie und Klimaschutzfragen. |  |  |
| Wenn ja, bitte beschreiben: | |
| Die Gemeinde beteiligt sich an einer regionalen Beratungsstelle für Energie und Klimaschutzfragen. |  |  |
| Wenn ja, bitte anführen: | |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ja** | **Neu** |
| Das Beratungsangebot ist einfach zugänglich (Ort, Zeit, Preis) |  |  |
| Wenn ja, bitte kurz beschreiben: | |
| Das Beratungsangebot wird aktiv beworben |  |  |
| Wenn ja, wie: | |
| Das Beratungsangebot wird durch eigenes, geschultes Personal durchgeführt |  |  |
| Das Beratungsgebot enthält über Neubau- und Sanierungsberatungen hinausgehende energie- und klimarelevante Beratungen (z.B. Stromsparen) |  |  |
| Wenn ja, bitte Beispiele anführen: | |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ja** | **Nein** |
| Es wird an alle BauwerberInnen eine Bauleutemappe oder andere Informationsbroschüre abgegeben. |  |  |
| Wenn ja, bitte kurze Beschreibung: | |
| Neu zugezogene Gemeindebürger\*innen erhalten Beratung und Information zu energierelevanten Aspekten im Haushalt und werden über das Engagement der Gemeinde im Bereich Klimaschutz aufgeklärt. |  |  |
| Wenn ja, bitte kurze Beschreibung: | |

|  |  |
| --- | --- |
| Anzahl der durchgeführten Beratungen pro Jahr: |  |

6.5.2 Leuchtturmprojekt

***Die Gemeinde entwickelt und unterstützt vorbildhafte Projekte, im Sinne von "Leuchttürmen" in der Gemeinde, die eine breite Ausstrahlung und einen starken Nachahmungseffekt haben.***

|  |
| --- |
| **Wurden unter Beteiligung der Gemeinde Vorbildprojekte zu den Themen Energie und Klimaschutz mit großer Medienresonanz und überregionaler Ausstrahlung umgesetzt?** |
| Bitte um kurze Beschreibung der Projekte (inkl. Jahreszahl): |

6.5.3 Finanzielle Förderung

***Die Gemeinde fördert vorbildliche Energie- und Klimaschutz-Vorhaben von Privathaushalten und Unternehmen in der Gemeinde.***

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Ja** | **Nein** |
| Die Gemeinde verfügt über Förderungen zu den Themen Energie und Klimaschutz |  |  |
| Wenn ja, bitte kurze Beschreibung (Art, Höhe, Voraussetzungen usw.) | |

|  |  |
| --- | --- |
| **Wenn ja:** | **€** |
| Ausgeschüttete Gesamt-Fördersumme in Euro pro Jahr (Aufzählung) |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |
|  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Wenn ja** | **Ja** | **Nein** |
| Die in der Gemeinde bestehenden Förderrichtlinien und Fördermodelle werden regelmäßig evaluiert und bei Bedarf angepasst. |  |  |